

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 104 (1978)  
**Heft:** 46  
  
**Rubrik:** Apropos Sport

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Apropos Sport Eins zu null für die Werbung?

Dreimal dürfen Sie raten, weshalb das Magazin «Capital» die berühmte Frankreich-Radrundfahrt schlicht in «Tour de Finance» umbaute, weshalb die «Wirtschaftswoche» in einem Bericht über die Fussballer der Bundesliga schrieb: «Die können vor lauter Geld nicht mehr laufen», weshalb der «Spiegel» eine Titelzeile wählte «Der Winter wird verkauft». Ja, mit dem Sport lassen sich Geschäfte machen, darüber hinaus ist er ein ausgezeichnete Werbeträger. In unserem nördlichen Nachbarland zweigen bereits über 10000 Unternehmen einen mehr oder weniger bedeutenden Teil ihres Werbebudgets für den Sport ab.

Als es vor rund drei Monaten bei uns hätte Sommer sein müssen, wurden bei fast winterlichen Temperaturen in Berlin die Schwimm-Weltmeisterschaften ausgetragen. Im Verlaufe dieser Titelkämpfe kam es nicht nur im Wasser zu einem erbitterten Kräftemessen, an den Banden

und rund um das Bassin tobte gleichzeitig ein zäher Konkurrenzkampf der Hosen-Fabrikanten. Im Ressort Badehosen gab es bis vor kurzem zwei eingeführte Ausrüsterfirmen; kurz vor den WM in Berlin boxte sich mit einem gigantischen Aufwand eine dritte in die Kampf-«Arena». Genau mit dieser Firmenbezeichnung debütierte die französische Tochter des Sportartikel-Riesen aus der Bundesrepublik, der vom Fussball-WM-Tango-Ball über Fussballschuhe, Leichtathletik-Spikes bis zu den Trimmer-Trikots weltweit alles verkauft und ausrüstet, was mit Sport zu tun hat. Für den Werbekampf um das nasse Volk heuerten die «Arena»-Leute höchst illustre Mannequins an. Peter Nocke, der neunfache Europameister, führt die Werbekolonnen in der Bundesrepublik an, in den USA werben die 18-fache Medaillengewinnerin Shirley Babashoff und Mark Spitz, der an den OS in München am Laufmeter Gold abrahmte. Das Werbeteam umfasst zwölf Weltstars, die insgesamt 83 Medaillen erschwammen. Wenn das nicht «in die Hosen geht»...

Mit sanftem Druck (dabei ging es nicht um den Druck von Banknoten, eher um den Wechsel von Noten) wurde durchgesetzt, dass

Hanspeter  
Wyss

## Die Lüge des Monats



alle, auch die Trainer, über dem Badedress die dazugehörige Trainingskleidung spazierenführen mussten, die bei den sich xfach wiederholenden Aufmärschen auf dem Bildschirm nicht zu übersehen war. Den Athleten selbst ging der Firmenname auch nicht aus dem Sinn. Wenn sie ihre Winterkleidung samt Wollmütze und Handschuhen abstreiften, mussten sie sie in einen Behälter mit der gleichen Firmenbezeichnung werfen. Ueber 29 TV-Kanäle drang der «Hosen-Krieg» in die Stuben der Fernsehkonsum-

menten. An der Bande kurz vor dem Ziel, selbstverständlich im Blickwinkel der mitfahrenden Hauptkamera, hatte «Speedo», ein alteingesessener Ausrüster, Werbeflächen beplästert, unterhalb der Startblöcke, bei jeder Wende und bei jedem Anschlag sichtbar, sprang dem Zuschauer der Schriftzug der Konkurrenz in die Augen.

Im Kampf TV gegen Werbung ging in Berlin die Werbung eindeutig in Führung. Kaum anzunehmen, dass sie sie je wieder abgibt. *Speer*



## Zeller nutzt die Heilkraft der Pflanzen

In Zellers pflanzlichen Arzneien stecken Kräfte der Natur. In wert-erhaltendem Verfahren und in immer



Transport von Heilpflanzen auf dem Menam (Thailand).

gleicher Qualität hergestellt, können sie Ihnen bei vielerlei Beschwerden helfen.

### Zwölf Kräuter besänftigen Magen und Darm

Unseren Magen sollten wir eigentlich nie spüren. Auch der Darm sollte unauffällig arbeiten. Rebelliert aber der Magen nach dem Essen durch Aufstoßen, Völlegefühl, Übelkeit, dann bewährt sich Zellerbalsam. Die Extrakte von zwölf Heilpflanzen aus vier Erdteilen sind in ihm enthalten. Sie wirken krampflösend, beruhigen die gereizten Schleimhäute und fördern die Sekretion der Verdauungssäfte. Jetzt auch in Tablettenform erhältlich.

### Ruhe für Herz und Nerven

Naturkräfte der Pflanzen werden auch wohlthuend aktiv bei Herzklopfen, raschem Puls, Beklemmungsgefühl, bei Nervosität, Reizbarkeit und Atemnot. So verdanken Zellers Herz- und Nerventropfen ihre Heilerfolge unter anderem Extrakten aus Blüten, Blättern und Früchten des Crataegus (Weissdorn). Zellers Herz- und Nerventropfen besänftigen die gereizten Nerven und lassen das Herz wieder ruhiger schlagen.

### Wieder schlafen können

Ein reines und bestens verträgliches Heilpflanzenpräparat sind auch Zellers Herz- und Nerven-Dragees. Selbst von Schwangeren können sie unbedenklich eingenommen werden, wenn die überreizten Nerven keine Ruhe finden und wenn sich erholsamer Schlaf nicht einstellen will. Weissdorn, Baldrian, Hopfen und die Passionsblume verlei-



Zellerbalsam – seit über hundert Jahren das Hausmittel gegen Magen- und Darmbeschwerden.



Fructus Crataegi, eine der Heilpflanzen, deren Extrakte in Zellers Herz- und Nerventropfen enthalten sind (nach Prof. Hörhammer).

hen diesen Dragees ihre besänftigende Wirkung, machen sie zu einer echten Schlafhilfe.



### Hören Sie auf Ihren Arzt

Sein Rat ist nicht zu ersetzen. Wenn Sie sich fragen, ob Sie bei einem Unwohlsein besser Ihren Arzt aufsuchen sollten, tun Sie es!



## Zeller

Rein pflanzliche  
Heilmittel seit 1864

In Apotheken und Drogerien.

762